

EU-Beschäftigungskommissar Špidla spornt zu mehr „IT-Fitness“ in Deutschland an

Deutsche Bahn AG und Bundesagentur für Arbeit unterstützen als neue Partner die Qualifizierungsinitiative IT-Fitness

Berlin, 27. März 2007. Zum offiziellen Auftakt der bundesweiten Initiative IT-Fitness von Microsoft und Partnern hat heute Vladimir Špidla, EU-Kommissar für Beschäftigung, soziale Angelegenheiten und Chancengleichheit, das Engagement der beteiligten Unternehmen begrüßt. Der Politiker betonte in Berlin die Bedeutung von IT-Kenntnissen für Wachstum und Beschäftigung und rief Unternehmen in Deutschland und Europa dazu auf, sich verstärkt für Weiterbildung im IT-Bereich einzusetzen. Vor Gästen aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft in der Akademie der Künste in Berlin wurden die Deutsche Bahn AG und die Bundesagentur für Arbeit als neue Unterstützer von IT-Fitness vorgestellt. Anschließend unterzeichneten alle acht Partner der Qualifizierungsinitiative eine gemeinsame Absichtserklärung. Mit den Angeboten der Initiative IT-Fitness sollen bis 2010 vier Millionen Menschen in Deutschland erreicht werden. Zentraler Bestandteil der Initiative ist der Online-Test auf der Website www.it-fitness.de, mit dem die eigenen IT-Kenntnisse überprüft werden können. Die Teilnehmer erhalten nach Abschluss des Tests eine individuelle Auswertung und Empfehlungen für kostenlose Weiterbildungsmöglichkeiten.

IT-Fitness ist die deutsche Umsetzung des Programms „Skills for Employability“, das europaweit 20 Millionen Menschen Zugang zu IT-Schulungen verschaffen will. „Als Teil der europäischen Initiative ‚Skills for Employability‘ ist IT-Fitness ein innovatives Beispiel für die konstruktive Zusammenarbeit von Unternehmen, Verbänden und Organisationen“, betonte EU-Kommissar Vladimir Špidla in seiner Rede. „Informationstechnologie ist heute ein wichtiges Instrument für gesellschaftliche Integration. Sie eröffnet

unterschiedlichsten Bevölkerungsgruppen wie Arbeitslosen, Menschen mit Behinderungen oder Migranten die Möglichkeit, qualifizierten Tätigkeiten nachzugehen. Davon werden Wirtschaft und Gesellschaft in Deutschland und europaweit profitieren. IT-Fitness leistet einen konkreten und messbaren Beitrag zur Umsetzung der Ziele der ‚Allianz für CSR‘ der Europäischen Union.“

„Ich befürworte es sehr, dass sich in der Initiative IT-Fitness starke Partner zusammengefunden haben, die der wachsenden Bedeutung von IT in Ausbildung und Beruf mit einem umfassenden Weiterbildungsangebot Rechnung tragen und damit den Standort Deutschland nachhaltig stärken“, ergänzte Heinrich Tiemann, Staatssekretär im Bundesministerium für Arbeit und Soziales, auf der Veranstaltung.

Neue Partner

Neue Partner der Qualifizierungsinitiative sind die Deutsche Bahn AG (DB) und die Bundesagentur für Arbeit. Die DB wird den IT-Fitness-Test den Bahn-Auszubildenden, Mitarbeitern in beruflichen Übergangssituationen und Bewerbern zur persönlichen Standortbestimmung anbieten. Auch im Rahmen der zahlreichen Schulkooperationen wird der IT-Fitness-Test zukünftig eingesetzt.

Zu den Gründungspartnern der Initiative zählen neben Microsoft Deutschland auch Cisco, Randstad und State Street sowie der Bundesverband Informationswirtschaft, Telekommunikation und neue Medien e.V. (BITKOM) und der Zentralverband des deutschen Handwerks (ZDH).

„Mit der Initiative IT-Fitness wollen wir rund vier Millionen Menschen die Chance geben, ihr IT-Wissen zu testen und gezielt Weiterbildungsmöglichkeiten zu finden“, erläuterte Achim Berg, Beiratsvorsitzender von IT-Fitness und Geschäftsführer Microsoft Deutschland. „Deswegen ist es so wichtig, dass wir mit starken Partnern aus Wirtschaft, öffentlichem Dienst und Verbänden zusammenarbeiten. Denn nur gemeinsam können wir mit unserem Angebot

Jugendliche in der Berufsfindung, Auszubildende, Schüler, berufliche Wiedereinsteiger, die Generation 50plus und Menschen mit Behinderungen ansprechen.“

Der Bedarf an IT-Qualifikation ist nach wie vor hoch, wie eine aktuelle Umfrage zeigt, die TNS Infratest im Auftrag von IT-Fitness durchgeführt hat. Rund 60 Prozent der Befragten gaben an, den Computer aktiv im Beruf oder für Bewerbungen einzusetzen. 75 Prozent denken, dass IT-Kenntnisse die Jobchancen erhöhen. Gleichzeitig sind insbesondere Arbeitslose und ältere Menschen oft unsicher im Umgang mit den neuen Technologien.

Der IT-Fitness-Test

Herzstück der Initiative in Deutschland ist der IT-Fitness-Test, mit dem die eigenen Fähigkeiten im Umgang mit Computer und Internet geprüft werden können. Der Test kann online unter www.it-fitness.de absolviert werden. Die Teilnehmer erhalten nach Beendigung des Tests eine genaue Auswertung ihrer Ergebnisse und eine individuelle Empfehlung für kostenlose IT-Schulungsmöglichkeiten.

Darüber hinaus werden in den kommenden Monaten Teile des Tests auch als mobiler Parcours im Rahmen verschiedener Veranstaltungen zum Einsatz kommen. Unter dem Motto „fIT kommt weiter“ startete der Parcours bereits auf der diesjährigen CeBIT und wird am 26. April im Rahmen des Girls' Day in Berlin Station machen.

Text im Internet verfügbar unter: <http://www.microsoft.com/germany/presseservice>

Pressekontakt der IT-Fitness-Initiative

Katrin Pommer
Pressesprecherin Corporate Citizenship / Initiative IT-Fitness, Microsoft Deutschland GmbH
Tel.: 089 / 31765305
E-Mail: katpom@microsoft.com

